

Die 13er-Kameradschaft hatte die ehemaligen Soldaten der Einrückungstermine Jänner und April 1968, die am Einsatz im Rahmen der „Tschechenkrise“ beteiligt gewesen waren, zu einem Treffen eingeladen.

Mehr als 100 „Ehemalige“ und Angehörige trafen sich in der Rieder Kaserne und staunten, wie sehr sich diese verändert hat.



Nach der Begrüßung durch den Präsidenten der 13er-Kameradschaft Mjr Sanz gab es eine Gefechtsvorführung, eine Einweisung in die Ausrüstung und Bewaffnung und natürlich einen Kasernenrundgang.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein gab es viel zu erzählen.

Nach dem Abendessen begrüßte der Bataillonskommandant Oberst Steingreß die Gäste, bevor vor zahlreichen Gästen das Buch „1968. 50 Jahre CSSR-Krise – Das PzGrenB13 im Einsatz an der Grenze“, in dem viele Erinnerungen der Soldaten enthalten sind, präsentiert wurde.



1968

**50 Jahre
CSSR-Krise**

Das Panzergrenadierbataillon 13
im Einsatz an der Grenze



Das Buch ist unter info@13-kameradschaft.at erhältlich.